

Ausblick

DDR - Schlaglichter auf Staat und Alltag

Mehr als 30 Jahre nach der friedlichen Revolution in der DDR sind heute bereits viele Erinnerungen an die Zeiten des „real existierenden Sozialismus“ verblasst. Dennoch wirkt das Regime, das 40 Jahre lang den östlichen Teil Deutschlands prägte, in vieler Hinsicht bis in die Gegenwart nach. Die Unterschiede zwischen West und Ost sind auch heute noch spürbar und kommen angesichts tagesaktueller Ereignisse immer wieder ins Bewusstsein der Öffentlichkeit.

Die Ausstellung im Herzogenauracher Stadtmuseum lenkt den Blick auf entscheidende Aspekte von Staat und Gesellschaft in der DDR, von ihrer Gründung im Zeichen Stalins bis zu ihrem Ende 1989/90. Auch das Alltagsleben in der DDR, die Nischen des privaten Glücks, sind Gegenstand der Sonderschau. Größere Themenbereiche sind Sowjetarmee, Staat und Partei, Widerstand und Staatssicherheit, Grenze und Mauer sowie Gesellschaft und Alltag.

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17.00 - 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr